



# ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

## Thema des Monats Januar

### Warum der Hirsch mal Schlangen fraß



*Vortragende: Lydia Hoffmann*

*Die Vorträge beginnen jeweils sonntags um 14:15 Uhr im F6 des Fürstenberghauses (Zugang über das Archäologische Museum), Domplatz 20-22, 48143 Münster*

## Warum der Hirsch mal Schlangen fraß

Es sind viele ungewöhnliche Geschichten aus dem antiken Griechenland bekannt, doch eine der kuriosesten ist wohl die vom schlangenfressenden Hirsch. Mit seinen giftigen Atem soll sich der Hirsch auf die Suche nach Schlangen begeben haben, um diese zu töten und anschließend zu fressen. Doch warum tat er so etwas?

Und warum sind weiße Hirschkühe die besseren Orakel?

Neben diesen Beispielen für die vielen Mythen der alten Griechen, wird Lydia Hofmann im Rahmen des Sonntags-Vortrag im Januar des Archäologischen Museums der WWU (ab dem 08.01.2012) noch mehr Spannendes, Wissenswertes und Kurioses über den Hirsch in der Antike berichten. Mit vielen Beispielen aus der antiken Kunst, werden Sie Einblick in ein bisher wenig bekanntes Thema der Archäologie erhalten.

